
Subject: Farbe u. Frisur bei Toupet?

Posted by [Topfschnitt](#) on Sat, 29 Dec 2018 10:17:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

(Fragen fett markiert)

Ich habe vor, mir in diesem Jahr endlich einen Fifi zuzulegen (und hier dann auch davon zu berichten).

Alternativen (außer so wie jetzt weiter zu machen, ggf. mal Toppik auszuprobieren) waren und sind für mich kein Thema.

Ich werde es im Netz bestellen, denn Studios (ohnehin keine in der Nähe) sind mir einfach zu teuer, v.a. angesichts der Tatsache, dass bei deutlich höheren Fixkosten und einkalkulierter Gewinnspanne imho nicht so viel Spielraum bleiben kann, der eine nennenswert höhere Toupet-Qualität nahelegen würde.

Vertragsbindung ist auch nichts für mich.

Deshalb im Vorfeld meine Fragen:

Lt. Farbskala bei meinen Hausbarbieren habe ich Dunkelblond (Nummer vergessen): bräunlich wirkend, im Licht blond, im Sommer gesellen sich i.d.R. goldblonde Strähnen dazu.

Lt. Netz eher ungünstig, weil der Ton zumeist nicht getroffen wird.

Soll ich also eine Tendenz dunkler oder eher heller bestellen?

Und passt man im Zweifelsfall das Toupet-Kraut farblich dem Resthaar an, oder lieber umgekehrt? Oder reichte es auch, einfach den Übergang farblich „fließend“ zu gestalten?

Zur Frisur:

Welche sind denn besonders toupet-kompatibel? Muss ich ggf. immer mit Gel oder Spray nachhelfen (wie auf vielen Darstellungen), weil ein natürliches Fallen/Liegen des Haares sonst nicht gegeben ist?

Die Undercuts (z.B. bei Heydecke) passen in jedem Fall, aber ansonsten findet man im Netz meist irgendwelche Frisuren, die komisch gegelt oder gestylt sind (und trotzdem irgendwie nicht stimmig sind), und bei mir die unheilvolle Frage aufkommen lassen, ob das tatsächlich die Vorzeigebispiele schlechthin sein sollen, denn damit wirbt man ja in der Regel.

Die Knoche-Pics z.B. (no offence) sehen altbacken-beknackt aus, da würde ich (noch länger) bei meinen eigenen Haaren bleiben.

Liegt es daran, dass die gängigen Anbieter kein Gefühl für Styling haben oder kriegt man mit einem Toupet einfach keine bessere Frisur hin?

Ich hätte übrigens kein Problem damit, wenn man sieht, dass ich eins trage, solange es halbwegs gut aussieht - mag manch einer bestreiten, aber das schließt sich nicht aus, finde ich. Davon abgesehen rede ich ja auch seit langem offen darüber, dass ich irgendwann eines ausprobieren möchte. Ich finde das nicht peinlich... :yawn:

Subject: Aw: Farbe u. Frisur bei Toupet?
Posted by [chess](#) on Sat, 29 Dec 2018 14:51:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mh, also ein toupe, das man als solches erkennt, fände ich nicht erstrebenswert. wobei ich persönlich von toupes eh nicht viel halte. dann lieber eine Capy ;) aber nur meine Meinung. sorry für den off-topic...

Subject: Aw: Farbe u. Frisur bei Toupet?
Posted by [TD](#) on Wed, 16 Jan 2019 08:15:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Topfschnitt schrieb am Sat, 29 December 2018 11:17Hallo!

(Fragen fett markiert)

Ich habe vor, mir in diesem Jahr endlich einen Fifi zuzulegen (und hier dann auch davon zu berichten).

Alternativen (außer so wie jetzt weiter zu machen, ggf. mal Toppik auszuprobieren) waren und sind für mich kein Thema.

Ich werde es im Netz bestellen, denn Studios (ohnehin keine in der Nähe) sind mir einfach zu teuer, v.a. angesichts der Tatsache, dass bei deutlich höheren Fixkosten und einkalkulierter Gewinnspanne imho nicht so viel Spielraum bleiben kann, der eine nennenswert höhere Toupet-Qualität nahelegen würde.
Vertragsbindung ist auch nichts für mich.

Deshalb im Vorfeld meine Fragen:

Lt. Farbskala bei meinen Hausbarbieren habe ich Dunkelblond (Nummer vergessen): bräunlich wirkend, im Licht blond, im Sommer gesellen sich i.d.R. goldblonde Strähnen dazu.
Lt. Netz eher ungünstig, weil der Ton zumeist nicht getroffen wird.

Soll ich also eine Tendenz dunkler oder eher heller bestellen?

Wenn ich persönlich wählen müsste, würde ich eher dunkler bestellen-

Und passt man im Zweifelsfall das Toupet-Kraut farblich dem Resthaar an, oder lieber umgekehrt? Oder reichte es auch, einfach den Übergang farblich „fließend“ zu gestalten?

Gute Frage: Ich habs mit sonem Tönungsgel für meine Resthaare probiert. Geht nicht. Ich würde "meine" Haare anpassen. Wie genau, probiere ich noch auch

Zur Frisur:

Welche sind denn besonders toupet-kompatibel? Muss ich ggf. immer mit Gel oder Spray nachhelfen (wie auf vielen Darstellungen), weil ein natürliches Fallen/Liegen des Haares sonst nicht gegeben ist?

Eigentlich bräuchte man kein Haarspray, weil zb das CS dermaßen dicht ist dass da kaum was verweht. "Natürlich" fallen die Haare bei mir aber auf keinen Fall. Merkt man vor allem nach dem Aufstehen... Wie sagt er bei "MyHairExperience" so schön: wenn man nicht will das eine Frau was merkt, sei einfach vor Ihr nach dem Aufstehen im Badezimmer. So oder so ähnlich. Persönlich bin ich aber mit meiner Frisur zufrieden. Ist sone Art Seitenscheitel die man in "schlechten" Zeiten auch mal einfach nach vorne tragen kann ohne dass es extrem plump aussieht wie bei den altbackenen Toupets.

Die Undercuts (z.B. bei Heydecke) passen in jedem Fall, aber ansonsten findet man im Netz meist irgendwelche Frisuren, die komisch gegelt oder gestylt sind (und trotzdem irgendwie nicht stimmig sind), und bei mir die unheilvolle Frage aufkommen lassen, ob das tatsächlich die Vorzeigebispiele schlechthin sein sollen, denn damit wirbt man ja in der Regel.

Die Knoche-Pics z.B. (no offence) sehen altbacken-beknackt aus, da würde ich (noch länger) bei meinen eigenen Haaren bleiben.

So sehe ich das auch. Gibt einige echt beknackte Toupet Frisuren, die so im Igel Style nur dann nicht hoch sondern runter gehen. Das sieht echt scheisse aus. Hauptsache man sieht den Ansatz nicht und hat Haare auf dem Kopp.

Liegt es daran, dass die gängigen Anbieter kein Gefühl für Styling haben oder kriegt man mit einem Toupet einfach keine bessere Frisur hin?

Ich hätte übrigens kein Problem damit, wenn man sieht, dass ich eins trage, solange es halbwegs gut aussieht - mag manch einer bestreiten, aber das schließt sich nicht aus, finde ich. Davon abgesehen rede ich ja auch seit langem offen darüber, dass ich irgendwann eines ausprobieren möchte. Ich finde das nicht peinlich... :yawn: